

115 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des
Bundesrates
B e r i c h t

des Ausschusses für wirtschaftliche Angelegenheiten

über den Beschluß des Nationalrates vom 13. November 1968,
betreffend einen Vertrag zwischen der Republik Österreich und
der Bundesrepublik Deutschland über Auswirkungen der Anlage
und des Betriebes des Flughafens Salzburg auf das Hoheitsge-
biet der Bundesrepublik Deutschland

Durch den vorliegenden Vertrag soll die erforderliche
Hindernisfreiheit für den Flughafen Salzburg auch im Hoheits-
gebiet der Bundesrepublik Deutschland gewährleistet werden.
Dem Vertrag zufolge soll dies auf die Weise geschehen, daß
der Flughafen Salzburg im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik
Deutschland wie ein deutscher Flughafen behandelt wird.

Der Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten hat die
Vorlage in seiner Sitzung vom 19. November 1968, in Verhandlung
gezogen und einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause zu empfehlen,
gegen diesen Beschluß des Nationalrates keinen Einspruch zu
erheben.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt somit der Ausschuß
für wirtschaftliche Angelegenheiten den Antrag, der Bundesrat
wolle beschließen:

Gegen den Beschluß des Nationalrates vom 13. November
1968, betreffend einen Vertrag zwischen der Republik Öster-
reich und der Bundesrepublik Deutschland über Auswirkungen
der Anlage und des Betriebes des Flughafens Salzburg auf das
Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland, wird kein Ein-
spruch erhoben.

Wien, am 19. November 1968

Johann M a y e r
Berichterstatter

R ö m e r
Obmann